

	<p>Objekt: Stahlstich - Friedland, Brandenburger Tor</p> <p>Museum: Kulturhistorisches Museum Schloss Merseburg Domplatz 9 06217 Merseburg 03461/401318 museum.schloss.merseburg@saalekreis.de</p> <p>Sammlung: Gemälde/Grafik</p> <p>Inventarnummer: 2018/69.6</p>
--	---

Beschreibung

Stahlstich von Johann Poppel und Georg Michael Kurz nach einer Vorlage von Julius Gottheil mit einer malerischen Ansicht vom Neubrandenburger Tor, ein repräsentativer, reich gegliederter spätgotischer Backsteinbau aus der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts, in der Stadt Friedland in Mecklenburg-Vorpommern. In die Szenerie wurde eine Personenstaffage eingearbeitet. Der Originaltitel lautet: "DAS BRANDENBURGER THOR / in Friedland". Die Bildtafel gehört zu einer von 60 ganzseitigen Stahlstichen mit Stadtansichten des 1855-1856 im Hamburger Verlag von B. S. Berendsohn publizierten "Mecklenburgischen Album".

Grunddaten

Material/Technik:	Stahlstich
Maße:	Bildmaß: 12,1 x 19,2 cm

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1850
	wer	Julius Gottheil (1810-1868)
	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1855
	wer	Johann Poppel (1807-1882)
	wo	
Gedruckt	wann	1855
	wer	B. S. Berendsohn (Hamburg)

[Geographischer wann
Bezug]

wo Hamburg

wer

wo Mecklenburg-Vorpommern

Schlagworte

- Album
- Backsteinbau
- Stadtansicht